Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss Protokoll Nr. BKSA/04/2007

über die öffentliche Sitzung am 03.05.2007, Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn : 19:30 Uhr Ende : 20:05 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Ole Junker

<u>Stadtverordnete</u>

Frau Carola Behr Herr Andreas Fleischer Frau Susanne Philipp-Richter Herr Matthias Stern Frau Petra Wilmer

Bürgerliche Mitglieder

Herr Christian Schubbert-von-Hobe

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Bela Randschau Kinder- und Jugendbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Georg Tür Fußballspartenleiter ATSV

Verwaltung

Herr Hanno Krause

Frau Beate Janke Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1.	Einwohnerfragestunde	
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
3.	Festsetzung der Tagesordnung	
4.	Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2007 vom 29.03.2007	
5.	Fachziele	2007/037
6.	Änderung der Gebührensatzung der VHS	2007/047
7.	Kenntnisnahmen	
7.1.	Festlegung der Einschulungstage bei den Ahrensburger Schulen	
7.2.	Statistik Schulunfälle an den Ahrensburger Schulen	
7.3.	Geräuschminimierung auf dem Schulhof der Grundschule Am Hagen	
7.4.	Erstellung eines zweiten Kunstrasenplatzes auf dem Stor- marnplatz	
7.5.	Schulentwicklungsplanung 2007 bis 2011	
7.6.	Rechnungsprüfungsbericht Marstall Zuschuss/Abrechnung 2006	
7.7.	Jahresbericht Volkshochschule	
7.8.	Jahresbericht Bücherei	
7.9.	Zurückstellung vom Schulbesuch	
8.	Verschiedenes	
8.1.	Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen zum Schul- jahr 2007/2008	
8.2.	Ausschreibung von 2 Schulleiterstellen	

1 Einwohnerfragestunde

Herr Stadtverordneter Junker begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Fußballspartenleiter, Herrn Georg Tür, Ahrensburger Turn- und Sportverein, zur heutigen Sitzung.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.

3 Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgesetzt.

4 Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2007 vom 29.03.2007

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

5 Fachziele 2007/037

Von den anwesenden Stadtverordneten wird kein Sachvortrag gewünscht.

Der Stadtverordnete, Herr Stern, bittet darum, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern: Die in der Anlage formulierten Ziele werden zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss folgt diesem Vorschlag.

Stadtverordneter Herr Junker bittet darum, beim Fachziel 1.0-01 "Sicherstellung eines qualitativ guten baulichen Zustandes" die Indikatoren zu ändern, da die zurzeit formulierten Indikatoren keinen Zusammenhang zum baulichen Zustand herstellen lassen. Beim Fachziel 4.0-05 "Integration bildungsferner Gruppen" soll der Indikator "Qualität" durch den Indikator "Abschlüsse" ersetzt werden.

Stadtverordnete Frau Willmer wünscht sich als Schwerpunkt im schulischen Bereich mehr bildungsneutrale Angebote. Das Fachziel 1.0-04 soll daher zukünftig wie folgt lauten: Steigerung des Betreuungs- und Bildungsangebotes Jugendarbeit an den Offenen Ganztagsschulen (OGS).

Stadtverordneter Herr Fleischer führt aus, dass ihm die vorgelegte Liste der Fachziele zu oberflächlich in den Formulierungen ist.

Stadtverordnete Frau Behr regt an, dass gravierende Veränderungen zeitnah in den Zielkatalog eingepflegt werden müssen. Es darf keine starre Festlegung oder Festschreibung auf 5 und mehr Jahre geben. Auf Änderungsbedarfe muss flexibel reagiert werden.

Herr Krause weist darauf hin, dass beim Fachziel 1.0-24 ein Schreibfehler vorhanden ist. Die korrekte Fachdienstbezeichnung lautet "III.4". Außerdem fehlt das Fachziel: "Erstellung des Altenplanes" des Fachdienstes III.4 zum 31.12.2007. Dieses Fachziel wird zusätzlich in den vorhandenen Katalog aufgenommen.

Im Anschluss an die Ausführungen stimmt der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss über den geänderten Beschlussvorschlag ab.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür

1 Enthaltung

6 Änderung der Gebührensatzung der VHS

2007/047

Es wird kein Sachvortrag gewünscht.

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss stimmt über den Beschlussvorschlag ab.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

7 Kenntnisnahmen

7.1 Festlegung der Einschulungstage bei den Ahrensburger Schulen

In der Vergangenheit fanden die Einschulungstermine an den Ahrensburger Schulen wie folgt statt:

Grundschulen: Donnerstag nach Schuljahresbeginn weiterführende Schulen: Mittwoch nach Schuljahresbeginn

Es gilt der Grundsatz: Die Einschulung erfolgt in den ersten 3 Tagen nach Ferienende.

In der Schulleiterbesprechung am 05.02.2007 wurde von der Leiterin der Grundschule Am Aalfang, Frau Schalkhäuser, die Thematik "Überschneidung von Einschulungsterminen" angesprochen. Die weiterführenden Schulen wurden gebeten, ihre Einschulung nicht an den Tagen durchzuführen, an denen die Einschulung der neuen Erstklässler erfolgt.

Die Einschulungstermine für das Schuljahr 2007/2008 wurden von den Ahrensburger Schulen eigenständig festgelegt. Da fast alle Schulen den 29.08.2007 als Einschulungstag ausgewählt haben, wurde von einigen Eltern darum gebeten, die Einschulungstermine zu verändern, da es für Familien nicht möglich sei, zeitgleich an Einschulungsveranstaltungen ihrer Kinder an unterschiedlichen Schulen teilzunehmen.

In der Schulleiterbesprechung am 14.05.2007 wird vonseiten der Verwaltung die Thematik nochmals angesprochen werden.

Eine Übersicht der Einschulungstermine zum Schuljahr 2007/2008 wird diesem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

7.2 Statistik Schulunfälle an den Ahrensburger Schulen

Während der Sitzung verteilt die Verwaltung die diesem Protokoll als Anlage 2 beigefügte Übersicht über die Anzahl der Schulunfälle im gesamten Jahr 2006 sowie in den ersten drei Monaten des Jahres 2007.

7.3 Geräuschminimierung auf dem Schulhof der Grundschule Am Hagen

Die Verwaltung teilt mit, dass die auf dem neuen Schulhof aufgestellten Gitterzaunelemente mit einer zusätzlichen Gummidämmung versehen wurden, damit zukünftig das Aufprallen der Bälle weniger Geräusche erzeugt. Diese Maßnahme wird als ausreichend erachtet, um eine Geräuschminimierung zu erreichen.

7.4 Erstellung eines zweiten Kunstrasenplatzes auf dem Stormarnplatz

Die Verwaltung teilt mit, dass das notwendige Lärmschutzgutachten zum 31.03.2007 vom Gutachter vorgelegt wurde. Das Baugenehmigungsverfahren wird voraussichtlich bis Ende Mai 2007 abgeschlossen sein. Die zurzeit verfügte Haushaltssperre tangiert die geplante Baumaßnahme nicht, sodass die Verwaltung zügig die weiteren Planungsschritte einleiten kann.

7.5 Schulentwicklungsplanung 2007 bis 2011

Die Verwaltung teilt mit, dass die Schulentwicklungsplanung 2007 bis 2011 im Entwurf fertig gestellt ist. Diese Schulentwicklungsplanung wird mit den Ahrensburger Schulen in der Schulleiterbesprechung am 14.05.2007 diskutiert. Anschließend erfolgt die Beratung im Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss.

7.6 Rechnungsprüfungsbericht Marstall Zuschuss/Abrechnung 2006

Das städtische Rechnungsprüfungsamt hat die Abrechnung des Fördervereins Kulturzentrum Marstall für das Jahr 2006 geprüft. Als Prüfungsergebnis wurde festgehalten, dass der ermittelte Überschuss in Höhe von 14.945,04 € unterhalb der von der Stadtverordnetenversammlung zugestandenen Liquiditätsrücklage liegt. Die Liquiditätsrücklage war am 11.12.2006 in Höhe von maximal 15.000 € zuerkannt worden. Das Zuschussverfahren für das Jahr 2006 ist damit abgeschlossen.

7.7 Jahresbericht Volkshochschule

Das Jahresergebnis 2006 schließt mit einer Leitlinie von 61,05 % ab (Ergebnis 2005: 60,2 %). Bei den Belegungszahlen schließt das Jahr 2006 mit einem Wert von 6.547 zu 6.490 Belegungen im Jahr 2005 ab. Auch bei der An-

zahl der Kurse konnte eine deutliche Steigerung erreicht werden, während im Ergebnis 2005 noch 612 Kurse durch die VHS angeboten wurden, lag das Ergebnis im Jahr 2006 bei 651 Kursen.

Die differenzierte Auswertung ergibt, dass die Anzahl der Angebote für Kinder und Jugendliche leicht gestiegen ist sowie auch die Kursanzahl gesteigert werden konnte, jedoch die Teilnehmerzahl in den einzelnen Kursen im Jahr 2006 geringer wurde. Zukünftiges Ziel der Volkshochschule ist es, neue Zielgruppen zu gewinnen und insbesondere Projekte für Jugendliche und ältere Einwohner Ahrensburgs zu platzieren.

Der Jahresbericht 2006 der VHS ist bereits in die Fächer der Stadtverordneten verteilt worden.

7.8 Jahresbericht Bücherei

Die Gesamtausleihe konnte im Jahr 2006 um 5 % gegenüber dem Vorjahr auf über 16.000 Medien gesteigert werden. Die Gesamtzahl der Benutzer ist jedoch um 200 Leser auf insgesamt 7.300 Benutzer gesunken.

Die durch die Stadt Ahrensburg zu erbringenden Eigenleistungen konnten im vergangenen Jahr um ca. 25.000 € auf 371.157,00 € gesenkt werden. Derzeit ergibt sich daraus, dass bei steigenden Ausleihen trotzdem sinkende Eigenleistungen zu verzeichnen sind. Zukünftig wird sich dieser Trend nicht beibehalten lassen, da durch Kündigung der Büchereiverträge durch den Kreis zukünftig die Bezuschussung des Medienetats und des Personals wegfallen wird, sodass sich der Eigenanteil, der durch die Stadt Ahrensburg zu erbringen ist, entsprechend erhöhen wird.

Erklärtes Ziel der Arbeit der Stadtbücherei Ahrensburg ist es, in Zukunft noch stärker auf eine aktive Benutzergewinnung und –bindung hinzuarbeiten, um das attraktive Konzept einer noch breiteren Bevölkerung zu offerieren und letztendlich zu einer Verbesserung in der Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben zu gelangen.

7.9 Zurückstellung vom Schulbesuch

Die Verwaltung gibt bekannt, dass das Ministerium für Bildung und Frauen mit Schreiben vom 11.04.2007 mitgeteilt hat, dass die Erstattung des Landes an Gemeinden gemäß § 42 Abs. 4 Schulgesetz für die Zurückstellung vom Schulbesuch gemäß § 42 Abs. 3 Schulgesetz mit Ablauf des 31.07.2007 außer Kraft tritt. Das Schreiben des Ministeriums wird als Anlage 3 diesem Protokoll beigefügt. Die Stadt Ahrensburg als Schulträger hat bereits alle Ansprüche gegen das Land geltend gemacht. Zu Beginn des neuen Schuljahres 2007/2008 wird es nach gegenwärtigem Verfahrensstand in Ahrensburg keine Zurückstellungen vom Schulbesuch geben.

8 Verschiedenes

8.1 Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2007/2008

Herr Stadtverordneter Stern bittet darum, die endgültigen Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen der Schulträgerschaft der Stadt Ahrensburg dem Protokoll beizufügen.

Die gewünschte Aufstellung wird dem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

8.2 Ausschreibung von 2 Schulleiterstellen

Herr Stadtverordneter Junker bittet um Auskunft, ob die beiden zum Schuljahresbeginn 2007/2008 neu zu besetzenden Schulleiterstellen für die Grundschule Am Hagen und für die Grundschule Am Schloß bereits ausgeschrieben sind. Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass nach Mitteilungen des Schulrates die Schulleiterstelle für die Grundschule Am Hagen bereits ausgeschrieben ist und die Schulleiterstelle für die Grundschule Am Schloß noch vor Ende des laufenden Schuljahres ausgeschrieben werden soll.

gez. Ole Junker Vorsitz gez. Beate Janke Protokoll